Fibonacci-Zahlen

(Fibonacci-Zahlen)

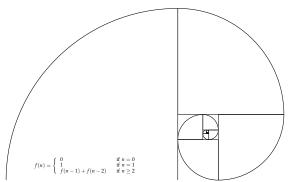
Stichwörter: Mehr-Adress-Befehl-Assembler

Fibonacci-Zahlen

Die Fibonacci-Folge ist die unendliche Folge natürlicher Zahlen, die mit zweimal der Zahl 1 beginnt. Im Anschluss ergibt jeweils die Summe zweier aufeinanderfolgender Zahlen die unmittelbar danach folgende Zahl:

$$fib_n = fib_{n1} + fib_{n2}$$

Dabei bezeichnet n die n-te Zahl dieser Reihe. Die darin enthaltenen Zahlen heißen Fibonacci-Zahlen. Benannt ist die Folge nach Leonardo Fibonacci, der damit im Jahr 1202 das Wachstum einer Kaninchenpopulation beschrieb. Die Folge war aber schon in der Antike sowohl den Griechen als auch den Indern bekannt. Gleichmaßen lassen sich Quadratgrößen damit beschreiben:



Die Lösung der Berechnung soll zum Schluss in R5 liegen.

Lösungsvorschlag

```
-- Fibonacci-Zahlen
  Die Fibonacci-Folge ist die unendliche Folge natuerlicher Zahlen, die mit zweimal der
  Zahl 1 beginnt. Im Anschluss ergibt jeweils die Summe zweier aufeinanderfolgender
  Zahlen die unmittelbar danach folgende Zahl:
  fib_n = fib_{n-1} + fib_{n-2}
  Dabei bezeichnet n die n-te Zahl dieser Reihe. Die darin enthaltenen Zahlen heissen
  Fibonacci-Zahlen. Benannt ist die Folge nach Leonardo Fibonacci, der damit im Jahr
  1202 das Wachstum einer Kaninchenpopulation beschrieb. Die Folge war aber schon
  in der Antike sowohl den Griechen als auch den Indern bekannt. Gleichmassen lassen
  sich Quadratgroessen damit beschreiben:
  Die Loesung der Berechnung soll zum Schluss in R5 liegen.
  public static int fib(int n) {
    if (n <= 0)
      return 0;
    else if (n == 1 || n == 2)
      return 1;
      return fib(n - 1) + fib(n - 2);
```

```
fibonacci:
SEG
                MOVE W I H'OOOOFFFF', SP
                JUMP einstieg
fib:
                PUSHR
                MOVE W 64+!SP, RO
                CMP W RO, I 1
                JLT gibNull
                CMP W RO, I 2
                JLT gibEins
                -- n - 1
                SUB W I 1, RO, RO
                -- n - 2
                SUB W I 1, RO, R1
                MOVE W I -1, -!SP
                MOVE W RO, -!SP
                CALL fib
                ADD W I 4, SP
                -- Ergebnis von fib(n - 1) nach R3
                MOVE W !SP+, R3
                MOVE W I -1, -!SP
                MOVE W R1, -!SP
                CALL fib
                ADD W I 4, SP
                -- Ergebnis von fib(n - 2) nach R4
                ADD W !SP+, R4
                - fib(n - 1) + fib(n - 2)
                ADD W R4, R3, R2
                JUMP rueckgabe
                MOVE W I O, R2
gibNull:
                JUMP rueckgabe
                MOVE W I 1, R2
gibEins:
rueckgabe:
                MOVE W R2, 68+!SP
                POPR
                RET
einstieg:
                MOVE W n, RO
                MOVE W I -1, -!SP
                MOVE W RO, -!SP
                CALL fib
                ADD W I 4, SP
                -- bei n = 7: 13
                MOVE W !SP+, R5
                JUMP abschluss
abschluss:
                HALT
                DD W 7
```

```
DD W 0 -- 0
   n:
                 DD W 1 -- 1
   n:
                 DD W 2 -- 1
                 DD W 3 -- 2
   n:
                 DD W 4 -- 3
   n:
                 DD W 5 -- 5
   n:
                 DD W 6 -- 8
   n:
                 DD W 7 -- 13
                 DD W 8 -- 21
   n:
                 DD W 9 -- 34
   n:
                 DD W 10 -- 55
END
public class FibonacciRekursiv {
  public static int fib(int n) {
    if (n \ll 0)
      return 0;
    else if (n == 1 || n == 2)
      return 1;
    else
      return fib(n - 1) + fib(n - 2);
  public static void main(String[] args) {
    int n = 7;
    System.out.println(fib(n));
    System.out.println(fib(0)); // 0
    System.out.println(fib(1)); // 1
    System.out.println(fib(2)); // 1
    System.out.println(fib(3)); // 2
    System.out.println(fib(4)); // 3
    System.out.println(fib(5)); // 5
    System.out.println(fib(6)); // 8
    System.out.println(fib(7)); // 13
    System.out.println(fib(8)); // 21
    System.out.println(fib(9)); // 34
    System.out.println(fib(10)); // 55
  }
}
               Code-Beispiel auf Github anschen: src/main/java/org/bschlangaul/aufgaben/tech info/assembler/mehr adress/FibonacciRekursiv.java
```



Die Bschlangaul-Sammlung

Hermine Bschlangauland Friends

Eine freie Aufgabensammlung mit Lösungen von Studierenden für Studierende zur Vorbereitung auf die 1. Staatsexamensprüfungen des Lehramts Informatik in Bayern.



Diese Materialsammlung unterliegt den Bestimmungen der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Share Alike $4.0\,\mathrm{International\text{-}Lizenz}.$

Hilf mit! Die Hermine schafft das nicht allein! Das ist ein Community-Projekt! Verbesserungsvorschläge, Fehlerkorrekturen, weitere Lösungen sind herzlich willkommen - egal wie - per Pull-Request oder per E-Mail an hermine.bschlangaul@gmx.net.Der TeX-Quelltext dieses Dokuments kann unter folgender URL aufgerufen werden: https://github.com/bschlangaul-sammlung/examens-aufgaben/blob/main/Module/50_TECH/20_Mehr-Adress/Aufgabe_11-Fibonacci.tex